

"Temperature in sella"

Autor(en): **Robmann, Eva**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 131: **Angehörige : Rolle der Angehörigen = Proches : le rôle de l'entourage = Congiunti : il ruolo dei familiari**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-842609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FONDATION PHILANTHROPIA

LOMBARD ODIER

FONDS GUSTAAF HAMBURGER

WIR KÖNNEN IHNEN HELFEN!

Der Zweck des Fonds Gustaaf Hamburger ist die finanzielle Unterstützung von an Parkinson erkrankten Personen und ihren Angehörigen sowie die Mitfinanzierung von Forschungsprojekten. Wir engagieren uns schweizweit. Unterstützungsanträge werden häufig von der Spitex, von Parkinson Schweiz oder von Pro Senectute gestellt. Auch Fachpersonen der Sozialarbeit, Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten, medizinisches Fachpersonal oder betroffene Familien selbst wenden sich an uns.

EIN UNTERSTÜTZUNGSANTRAG MUSS FOLGENDE ANGABEN ENTHALTEN:

- ◆ Name und Vorname des Patienten, Geburtsdatum, Zivilstand, Adresse, Anzahl Jahre seit der Diagnose, Kontonummer (für eine mögliche Überweisung)
- ◆ Gegenstand des Antrags: zum Beispiel in Form eines Motivationsschreibens, einer Offerte, einer Rechnung
- ◆ Gesamtbudget des Antragstellers: monatliche Einkünfte und Ausgaben, Vermögen

Die Erfahrung hat gezeigt, dass häufig Personen mit bescheidenem Vermögen oder mit Wohneigentum in eine finanziell schwierige Lage geraten, da diese keinen Anspruch auf Sozialleistungen der AHV geltend machen können. In solchen Fällen kann eine einzelne höhere Rechnung das gewohnte Budget sprengen – dann kann unser Fonds helfen. Die geleistete finanzielle Unterstützung kann beispielsweise im Kauf von oft teuren Hilfsmitteln wie Computersoftware, angepasstem Mobiliar oder einem Hand- bzw. Elektrorollstuhl bestehen.

Der Fonds Gustaaf Hamburger ist heute, nachdem er zunächst eine privatrechtliche Stiftung war, eine Unterstiftung der Fondation Philanthropia. Seit einigen Jahren sind wir Hauptsponsor des Magazins Parkinson. Wir wollen mögliche Antragsteller gerne dazu ermutigen, ihren Antrag unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte einzureichen.

Elisabeth Vermeil, Fonds Gustaaf Hamburger

Für Unterstützungsanträge wenden Sie sich bitte an Elisabeth Vermeil, Chemin des Prouges 3, 1009 Pully. el.vermeil@bluewin.ch.

«Temperature in sella»

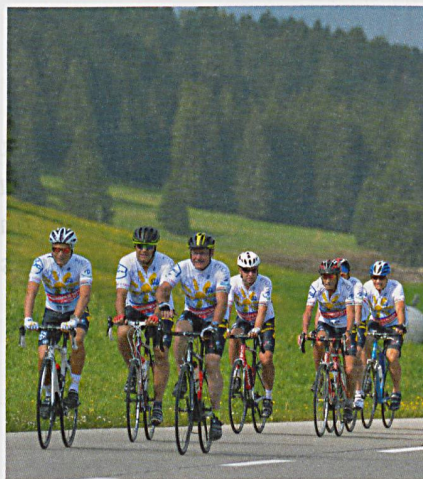
Vom 8. bis 11. August fand erstmals das Veloprojekt «Temperature in sella» statt.

Das Projekt verbindet die beiden Schweizer Gemeinden, in denen die kälteste und die wärmste Temperatur gemessen wurde, um auf die Klimaveränderung hinzuweisen. Die Velotour führte von La Brévine (–41,8 Grad 1987) im Kanton Neuenburg nach Grono (41,5 Grad 2003) im Kanton Graubünden. Geradelt wurde zugunsten von Parkinsonbetroffenen. Parkinson Schweiz dankt herzlich. Die Geschäftsführerin Carmen Stenico ist auf einer Etappe mitgefahren.

Samuele Censi, Gemeindepräsident von Grono, konnte seinen Kollegen von La Brévine, Jean-Maurice Gasser, für das Vorhaben gewinnen. Rund 60 Personen nahmen an der Tour teil. Die Gruppe startete in La Brévine, fuhr über Bern nach Meiringen, pedalt über Grimsel- und Furkapass nach Andermatt, und über den Gotthard nach Grono. Auf den insgesamt 333 Kilometern kam es zu Begegnungen mit Lokalpolitikern und Vereinen.

Die Temperaturen spielten auch während der Tour eine Rolle. Startete die Gruppe bei über 30 Grad, sank die Temperatur am dritten Tag auf 3 Grad, stieg bis ins Ziel aber wieder auf ein sommerliches Niveau.

Eva Robmann



Rund 60 Teilnehmende radelten zugunsten von Parkinsonbetroffenen. Foto: Anja Censi